

# Praxisblock im Fach Sachunterricht 2022

## - Hinweise für Studierende -

- A) Allgemeine Hinweise
- B) Beratungsbesuche
- C) Prüfungsleistung
- D) Studienleistung
- E) Reflexion von Sachunterricht im Praxisblock

### A) Allgemeine Hinweise<sup>1</sup>

Dieses Papier gilt ausschließlich für das Fach Sachunterricht. Eine Weitergabe an die Mentorinnen und Mentoren ist erwünscht.

**Leistungspunkte:** Für die Praxisphase, welche in zwei Unterrichtsfächern absolviert wird, werden insgesamt 30 LP vergeben, und zwar je Fach 15 LP: In jedem Fach entfallen 5 LP auf die Seminare (3 LP Vorbereitungsseminar (2 SWS), 1 LP Begleitseminar (1 SWS) und 1 LP Nachbereitungsseminar (1 SWS)) und 10 LP auf den Praxisblock (davon 5 LP Anwesenheit im Praxisblock, 3 LP Portfolio, 2 LP Prüfungsleistung). Zu den Anmeldeformalitäten s. Anhang 3.

#### **Zeiten des Praxisblocks:**

28.02.2022: Beginn des Praxisblocks (zunächst 2 Wochen Hospitation)

Ab 14.03.2022: Durchführung von Unterrichtssequenzen und Beginn der Beratungsbesuche

**Dauer des Praxisblocks:** 18 Wochen (inklusive Osterferien) bis zum Ende des Schuljahres (Fehlzeiten bis zu maximal 2 Wochen mit Attest); in den ersten zwei Wochen des Praxisblocks wird kein selbstständig gestalteter Unterricht durchgeführt, danach sollen gem. Beschluss der Fachbereichsübergreifenden Studienkommission Lehramt (FaStuL) vom 01.07.2015 zunächst kleinere Sequenzen unterrichtet werden („sukzessiver Aufbau von Unterricht“); Anwesenheit in der Schule: Montag, Dienstag, Mittwoch – wöchentlich 15 Std.; in jedem Fach wird pro Woche eine Sequenz oder Stunde unterrichtet mit der Tendenz, Unterrichts*stunden* zu planen und durchzuführen. In den Beratungsbesuchen werden ausschließlich Unterrichtsstunden (45 Min.) gezeigt.

**Begleitveranstaltungen** im Fach Sachunterricht (Blockveranstaltungen) (siehe auch Anhang 1)

Es werden neue Gruppen (nach Zuordnung zu den betreuenden LiPs) gebildet:

**Gruppe A** (Birkner, Landers, Stein), **Gruppe B** (Duden, Saake, Zdunek), **Gruppe C** (Lohr, Peronne)

Freitag, 25.02.2022 (in 3 Gruppen A,B,C nicht parallel – Durchführung Kantorski)

Gruppe A: 12:00 Uhr s.t. | Raum J 207

Gruppe B: 14:00 Uhr s.t. | Raum J 207

Gruppe C: 16:00 Uhr s.t. | Raum J 207

<sup>1</sup> Allgemeine Informationen zur Praxisphase und FAQ zu GHR 300: <http://www.uni-hildesheim.de/ghr300/>

Freitag, 04.03.2022 (in 3 Gruppen A,B,C nicht parallel – Durchführung Kantorski)

Gruppe A: 12:00 Uhr s.t. | Raum J 207

Gruppe B: 14:00 Uhr s.t. | Raum J 207

Gruppe C: 16:00 Uhr s.t. | Raum J 207

Freitag, 25.03.2022, 15.15-17.45 Uhr (in 3 Gruppen A,B,C parallel)

Gruppe A: 15.15-17.45 Uhr | Raum J 207

Gruppe B: 15.15-17.45 Uhr | Raum J 107

Gruppe C: 15.15-17.45 Uhr | Raum J 209

Freitag, 22.04.2022, 15.15-17.45 Uhr (in 3 Gruppen A,B,C parallel)

Gruppe A: 15.15-17.45 Uhr | Raum J 207

Gruppe B: 15.15-17.45 Uhr | Raum J 107

Gruppe C: 15.15-17.45 Uhr | Raum J 209

Freitag, 13.05.2022, 15.15-17.45 Uhr (in 3 Gruppen A,B,C parallel)

Gruppe A: 15.15-17.45 Uhr | Raum J 207

Gruppe B: 15.15-17.45 Uhr | Raum J 107

Gruppe C: 15.15-17.45 Uhr | Raum J 209

**Nachbereitungsveranstaltungen** im Fach Sachunterricht (Blockveranstaltungen):

Freitag, 08.07.2022 (in 3 Gruppen A,B,C nicht parallel – Durchführung Kantorski)

Gruppe A: 12:00 Uhr s.t. | Raum J 207

Gruppe B: 14:00 Uhr s.t. | Raum J 207

Gruppe C: 16:00 Uhr s.t. | Raum J 207

Freitag, 04.11.2022, 15.15-17.45 Uhr | Raum wird noch bekanntgegeben (1 Gruppe)

WiSe 2022/23 Einzeltermine zur Nachbereitung der didaktischen Ausarbeitungen

**Lehrende** im Praxisblock Sachunterricht:

*Universität:* Prof. Dr. Katrin Hauenschild (hauensch@uni-hildesheim.de)

Dr. Matthias Furtner (furtner@uni-hildesheim.de)

Dr. Anne Niermann (anne.niermann@uni-hildesheim.de)

Sarah Böse (boesesa@uni-hildesheim.de)

Isabel Grollmus (grollmus@uni-hildesheim.de)

Tobias Kantorski (kantorski@uni-hildesheim.de)

Josephine Laukner (josephine.laukner@uni-hildesheim.de)

N.N.

*LiPs:* Sabine Birkner (birkners@uni-hildesheim.de)

Katrin Lohr (lohrka@uni-hildesheim.de)

Claudia Stein (steinc@uni-hildesheim.de)

Janine Zdunek (zdunek@uni-hildesheim.de)

Elke Peronne (peronne@uni-hildesheim.de)

Barbara Duden (dudenb@uni-hildesheim.de)

Cornelia Saake (saake@uni-hildesheim.de)

Anne Landers-Beichel (landersbeichel@uni-hildesheim.de)

## **B) Beratungsbesuche**

Beratungsbesuche während des Praxisblocks:

(a) **1 Mentoring** (Beratungsgespräch) an der **Universität**

Die Terminvereinbarung für das verpflichtende Mentoring während des Praxisblocks an der Universität (a) liegt in der Verantwortung der/des Studierenden. Der/die Studierende vereinbart mind. 7 Werkstage vor der

Durchführung der entsprechende Unterrichtsstunde einen Termin mit dem/der Betreuer/in an der Universität und legt einen Kurzentwurf (s. u. Portfolio) vor. Weitere Hinweise zum Mentoring sind Anhang 2 zu entnehmen.

**(b) 1 Beratungsbesuch durch die LiPs** (Lehrbeauftragte in der Praxisphase)

Die Termine für den Beratungsbesuch durch die betreuende LiP werden vor Beginn der Praxisphase verbindlich mitgeteilt. Für den Beratungsbesuch an der Schule werden **Materialien** wie unten angegeben vorgelegt.

**(c) 1 Beratungsbesuch vom Lehrtandem**

Die Termine für den Beratungsbesuch durch das betreuende Lehrtandem werden vor Beginn der Praxisphase verbindlich mitgeteilt. Für den Beratungsbesuch an der Schule werden **Materialien** wie unten angegeben vorgelegt.

Diese Termine (b) und (c) werden von den Studierenden umgehend an die Schule weitergeleitet, um Überschneidungen mit Beratungsbesuchen anderer Fächer oder mit Schulveranstaltungen zu vermeiden.

Bei jeder Beratung ist das **Portfolio** (s. u.) unaufgefordert vorzulegen.

Im Anschluss an beide Beratungsbesuche fertigen die Studierenden jeweils ein **Protokoll** über die Schwerpunkte der Beratung sowie über besprochene Entwicklungsziele an (je ca. 2 S.). Die Protokolle werden spätestens **eine Woche** nach dem Beratungsbesuch **per E-Mail** an das Lehrtandem geschickt.

Aus den in den Beratungsbesuchen (b) und (c) vereinbarten Entwicklungszielen wird die Problemstellung für die **wissenschaftliche Hausarbeit (Didaktische Ausarbeitung)** definiert.

Schriftliche Ausarbeitung der **Materialien für die Beratungsbesuche** (b) und (c):

Als Materialien gelten die in dem *Beispiel-Entwurf* vorgegebenen Textteile.

Die Materialien zu den Beratungsbesuchen (sowie das Portfolio auf dem jeweiligen Stand) werden 2 Werktage vor dem Besuchstermin per E-Mail versendet und zum Besuchstermin den Betreuenden als Ausdruck zur Verfügung gestellt. Die Unterrichtsvorbereitung beinhaltet:

Deckblatt

1. Aufbau des Handlungsfeldes: Einordnung der Stunde/Sequenz in die Unterrichtseinheit
    - 1.1 Tabellarische Übersicht
    - 1.2 Vielperspektivität
  2. Ziele und Kompetenzen
  3. Anmerkungen zur Lerngruppe
  4. Überlegungen zur Sache
  5. Didaktische Vorbemerkungen und Begründungen zur Stunde/Sequenz
  6. Methodische Vorbemerkungen
  7. Verlaufsplanung
  8. Dokumentation der eingesetzten Materialien, Medien, Tafelbilder (ggf. des Sitzplans)
  9. Literaturverzeichnis
- Eigenständigkeitserklärung

## **C) Prüfungsleistung**

Im Fach Sachunterricht wird die Prüfungsleistung in Form einer **wissenschaftlichen Hausarbeit (Didaktische Ausarbeitung)** erbracht. Die Hausarbeit muss einzeln geschrieben werden. Die wissenschaftliche Hausarbeit wird benotet (Prüfungsleistung); die Note wird im Zeugnis aufgeführt, geht jedoch nicht in die Gesamtnote ein.

Für die wissenschaftliche Hausarbeit wird in Absprache mit den Betreuenden eine Problemstellung aus den in den Beratungsbesuchen (b) und (c) vereinbarten Entwicklungszielen definiert (s. o.). Grundlage sind die Protokolle und das Portfolio.

Die **wissenschaftliche Hausarbeit** im Fach Sachunterricht umfasst *mind. 15 Seiten* laufenden Text<sup>2</sup>:

Deckblatt (mit den üblichen Angaben sowie Angabe des inhaltlichen Themas)

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung (mit Herleitung der Problemstellung und wissenschaftlicher Fragestellung)

2. Theoretischer Hintergrund (ausführliche Diskussion der theoretischen Bezüge)

3. Darlegung der Unterrichtsstunde, auf die sich das Entwicklungsziel bezieht

3.1 Darstellung des geplanten Stundenverlaufs (mit methodischen Begründungen)

3.2 Beschreibung der durchgeführten Stunde

4. Analyse der Problemstellung (mit Bezug auf die theoretischen Überlegungen in 2.)

5. Fazit

6. Literaturverzeichnis

Anhang: Dokumentation der eingesetzten Materialien

Eigenständigkeitserklärung

**Abgabe** der Arbeit bei den Betreuenden an der Universität in **doppelter Ausfertigung** als Ausdruck (Postfach) und in digitaler Form per E-Mail an beide Lehrenden des Lehr tandems verbindlich bis zum **30.09.**

Die **Nachbesprechung** der wissenschaftlichen Hausarbeit (inkl. Bekanntgabe der Note) erfolgt mit den Lehrenden an der Universität und den betreuenden LiPs. Der Termin für die Nachbesprechung wird von den Lehrenden per E-Mail mitgeteilt.

Die Anmeldung zur Modulprüfung im **POS** erfolgt **im dritten Semester** der Praxisphase.

## D) Studienleistung

Die Studienleistung umfasst neben den Beratungsbesuchen/-gesprächen die Durchführung einer digitalisierungsbezogenen Unterrichtssequenz zum Thema „Kinder erstellen Erklärvideos im Sachunterricht“ sowie ein Portfolio.

- **Durchführung einer digitalisierungsbezogenen Unterrichtssequenz**

Im Rahmen des Praxisblocks wird eine Unterrichtssequenz im Rahmen von ca. fünf Unterrichtsstunden zum Thema „*Kinder erstellen Erklärvideos im Sachunterricht*“ zu einem frei wählbaren Thema durchgeführt. Folgende Studienleistungen werden hier erbracht:

- Ausarbeitung eines **Kurzentwurfes** (mit Phase und Zeitdauer/Skizze zum geplanten Unterrichtsgeschehen/Angabe der sachunterrichtlichen Verfahren, Sozial-/Arbeitsformen und Medien) zur videografierten Stunde – s. u. bei Portfolio Nr. 3.
- **Mentoring:** Gruppen A und B Beratung des Kurzentwurfs durch Herrn Kantorski; Gruppe C Beratung bei dem/der Lehrenden an der Universität zu einem anderen Thema (siehe Anhang 2)
- ~~Ausarbeitung eines **ausführlichen Stundenverlaufsplans** zur videografierten Stunde (Ausarbeitung wie Beispiel-Entwurf – siehe B)~~
- **Videografie** *einer* Unterrichtsstunde innerhalb der Sequenz
- **Tests** mit Kindern

=> Genauere Hinweise sind Anhang 2 zu entnehmen.

- **Portfolio**

Gem. RStO ist in jedem Fach ein Portfolio zu erstellen. Das Portfolio dient als Arbeitsmappe, in der Lernprozesse und -ergebnisse während der Praxisphase dokumentiert werden.

Das Portfolio ist bei jeder Beratung unaufgefordert vorzulegen!

Im Fach Sachunterricht umfasst das Portfolio:

1. Eine **wöchentlich zu führende Übersicht** über *alle* Aktivitäten im schulischen Kontext. Dazu gehören unterrichtliche Aktivitäten, die hospitiert, mitgestaltet oder selbständig durchgeführt wurden, wie auch die Teilnahme an Aktivitäten über den (Fach-) Unterricht hinaus.

<sup>2</sup> Siehe auch Hinweise zum Verfassen schriftlicher Hausarbeiten auf der Homepage des IGUS.

Beispiel:

<b>Wochenplan</b>		
Woche	Aktivitäten	- teilgen./hospitiert - mitgestaltet - selbstständig durchgeführt
28.02.-04.03.22	...	
07.03.-12.03.21	...	
...	...	

**2. 2 Hospitationsprotokolle** im Sinne didaktischer Protokolle

- Deckblatt
- Tabellarische Übersicht über das Handlungsfeld mit Einordnung der Stunde (wie im Beispiel-Entwurf 1.1)
- Darlegung der Zielsetzung des Stundenthemas
- Tabellarische Übersicht über den Stundenverlauf (mit Phase, Unterrichtsgeschehen, Verfahren/Arbeitsweisen/Medien)
- Ausführliche wissenschaftliche Analyse eines selbst gewählten Schwerpunktes (s. auch unten: Reflexion von Sachunterricht) – ca. 3 Seiten Text
- Literaturverzeichnis

**3. 1 Kurzentwurf**

- Deckblatt
- Tabellarische Übersicht über das Handlungsfeld mit Einordnung der Stunde (wie im Beispiel-Entwurf 1.1)
- Tabellarische Übersicht über den Stundenverlauf (mit Phase, Unterrichtsgeschehen, Sozial-/Arbeitsformen und Medien)

=> Genauere Hinweise sind Anhang 2 zu entnehmen.

~~**4. 1 ausführlicher Stundenverlaufsplan Kurzentwurf** zur digitalisierungsbezogenen Unterrichtssequenz (Ausarbeitung wie Beispiel-Entwurf – siehe B)~~

~~=> Genauere Hinweise sind Anhang 2 zu entnehmen.~~

**5. 2 ausführliche Stundenverlaufspläne zu den Beratungsbesuchen** – siehe B)

**6. 2 Protokolle zu den Beratungsbesuchen** – siehe B)

**7. Ggf. weitere Materialien**, die die Arbeit in der Praxisphase sinnvoll dokumentieren.

**Ersatzleistungen** sind zum gegenwärtigen Stand **nicht** vorgesehen. Über Ausnahmen von dieser Regel (z. B. Risikopersonen, Quarantäne, sonstige Härtefälle) wird die Koordinierungsstelle informieren.

**Abgabe** des Portfolios in digitaler Form per E-Mail vier Wochen nach Beendigung des Praxisblocks an beide Lehrenden des Lehr tandems sowie Hochladen des Portfolios im Learnweb (Studierendenordner der betreuenden LiP). Abgabe: **12.08.2022**.

Die **Nachbesprechung** der Portfolios erfolgt mit dem betreuenden Lehr tandem im Rahmen der Nachbesprechung der Prüfungsleistung – s. o.

## E) Reflexion von Sachunterricht im Praxisblock

Grundlage der Beratungsbesuche können folgende sachunterrichtsspezifische Aspekte sein:

### 1. Konzeptionelle Rückbindungen

- Lebensweltbezug wird deutlich → Ausgangspunkt, Referenz, Bezug wird hergestellt ...
- Vielperspektivität wird eingelöst → Schwerpunktsetzung, Perspektiven werden vernetzt, Perspektiven werden verweisend aufeinander bezogen ...
- Konstruktivistisches Lernverständnis → Vorwissen wird berücksichtigt, eigenätiges Lernen wird ermöglicht, kognitive und praktische Aspekte werden verknüpft (handlungsorientierter Sachunterricht) ...

### 2. Sachunterrichtliche Gestaltungsgrundsätze werden angewandt, sachunterrichtliche Arbeitsweisen werden ein- und umgesetzt

- Gesprächsführung → Einsatz von Impulsen
- Gesprächsführung → Art der Fragen (W-Fragen, Nachhaken, Denkanstöße, Begründungen, Erklärungen geben und einfordern, Kinder führen größere Kontexte aus ...)
- Sachunterrichtliche Arbeitsweisen<sup>3</sup> werden eingesetzt (Arbeitsweise und Erscheinungsform):
  - Das Gespräch im Sachunterricht
  - Kartenarbeit
  - Differenzierung im Sachunterricht
  - Historisches Lernen und die Arbeit mit Quellen
  - Erkundungen im Sachunterricht
  - Außerschulisches Lernen im Sachunterricht
  - Üben im Sachunterricht: Wiederholen und elaboriertes Üben
  - Entwerfen, Bauen und Zerlegen im Sachunterricht
  - Die Sachzeichnung
  - Betrachten und Beobachten
  - Das Experiment in einem naturwissenschaftlichen Sachunterricht
  - Sammeln, Vergleichen und Ordnen im Sachunterricht
  - Die sinnvolle und didaktisch angemessene Arbeit mit Arbeitsblättern, Arbeitsmappen, Tafel, OHP, Smartboard
  - Die Arbeit mit Modellen (Strukturmodelle, Funktionsmodelle, Black-Box-Modelle, Gedankenmodelle)
  - Computereinsatz
  - Filmeinsatz im Sachunterricht
  - Aspekte einer grundschulgemäßen Ergebnissicherung, auch unter Berücksichtigung von Präsentationen
  - Expertenreferate (der Kinder)
  - ...

### 3. Ziele und Kompetenzen werden nachvollziehbar formuliert

### 4. Eine sachanalytische Klärung erfolgt angemessen

### 5. Verhalten der/des Lehrenden (Klassenführung, Übersicht, angemessenes Selbstbewusstsein und Souveränität, Gelassenheit und Freundlichkeit, Lernatmosphäre, Ermutigung, Anforderungen stellen, Sprache, Körpersprache, Lokomotion, Lob und Tadel, Verbindlichkeit und Konsequenz, Lehrende als ‚Motivationsvariable‘ ...)

### 6. Literatur/Referenzen

### 7. Sonstiges

<sup>3</sup> Siehe auch Ausführungen zu Operatoren und didaktischen Elaborationen (Prof. Dr. Bernd Thomas) auf der Homepage des IGuS.

## Anhang 1 – Seminarplan Praxisphase Sachunterricht

### Vorbereitungsveranstaltung „0640 Sachunterricht unterrichten – Theorie zur Praxisphase“ (Montag, 16-18 Uhr)

	Datum	Thema	Raum	Durchführende
1	01.11.2021	<b>Einführung</b>	BBB Sem.	1 Gruppe Hauenschild + alle
2	08.11.2021	<b>Unterrichtseinstiege</b> „Wie springt ein Ball?“/Experimentieren	BBB Sem.	1 Gruppe Furtner
3	15.11.2021	<b>Fallarbeit</b> Videografie zu „Unterrichtsgespräch“ (1)	BBB Sem.	1 Gruppe Böse
4	22.11.2021	<b>Fallarbeit</b> Videografie zu „Unterrichtsgespräch“ (2)	BBB Sem.	1 Gruppe Böse
5	29.11.2021	<b>Sitzung 1</b> Hinführung zur UE	BBB 1,2,3	3 Gruppen LiPs
6	06.12.2021	<b>Sitzung 2</b> Analyse UE	BBB 1,2,3	3 Gruppen LiPs
7	13.12.2021	<b>Sitzung 3</b> Planung UE	BBB 1,2,3	3 Gruppen LiPs
8	20.12.2021	<b>Sitzung 4</b> Praxis (Kragbogenbrücke)	BBB 1,2,3	3 Gruppen LiPs

### Weihnachtspause (23.12.2021 - 01.01.2022)

9	03.01.2022	<b>Sitzung 5</b> Hausaufgabe für Student*innen	--	3 Gruppen LiPs
10	10.01.2022	<b>Sitzung 6</b> Leitfaden zur Unterrichtsplanung	BBB 1,2,3	3 Gruppen LiPs
11	17.01.2022	<b>Sitzung 7</b> Analyse der Unterrichtsphasen	BBB 1,2,3	3 Gruppen LiPs
12	24.01.2022	<b>Sitzung 8</b> Überarbeitung der Unterrichtsstunde mit Rückgriff auf einen gelungenen Unterrichtsentwurf	BBB 1,2,3	3 Gruppen LiPs
13	31.01.2022	<b>Digitalisierung – Teil A</b> Einführung in die Nutzung digitaler Technologien	BBB Sem.	1 Gruppe Kantorski
14	07.02.2022	<b>Hinweise für den Praxisblock 2022</b>	BBB Sem.	1 Gruppe Hauenschild/Furtner

## Begleitveranstaltung

Für die Begleitveranstaltung werden neue Gruppen gebildet (A,B,C).

	<b>Gruppe A</b> <i>(Birkner, Landers, Stein)</i>	<b>Gruppe B</b> <i>(Duden, Saake, Zdunek)</i>	<b>Gruppe C</b> <i>(Lohr, Peronne)</i>
1.	301422	297956	352172
2.	281306	282682	290228
3.	288352	361012	302216
4.	299940	246007	292450
5.	287423	299745	355197
6.	298328	255192	379495
7.	301017	298817	287832
8.	252419	300163	289597
9.	351340	379079	301145
10.	350572	302397	283396
11.	297772	251156	298216
12.	351186	288407	363071
13.	298574	296850	365361
14.	375793	298811	298459
15.	262183	299370	291626
16.	290416	297897	275201
17.	289570	291285	301607
18.	300043	302193	300695
19.	375922	302154	352328
20.	379157	280111	351069
21.	379944	377541	
22.	288991	376953	
23.	353106		
24.	350562		
25.	302491		

	<b>Datum</b>	<b>Thema</b>	<b>Raum</b>	<b>Durchführende</b>
1	25.02.2022	<b>Digitalisierung – Teil B</b> Gruppe A: 12:00 s.t. - 13:30 Uhr Gruppe B: 14:00 s.t. - 15:30 Uhr Gruppe C: 16:00 s.t. - 17:30 Uhr	J 207 J 207 J 207	3 Gruppen Kantorski
2	04.03.2022	<b>Digitalisierung – Teil C</b> Gruppe A: 12:00 s.t. - 13:30 Uhr Gruppe B: 14:00 s.t. - 15:30 Uhr Gruppe C: 16:00 s.t. - 17:30 Uhr	J 207 J 207 J 207	3 Gruppen Kantorski
3	25.03.2022	<b>Organisation der Praxisphase</b> Gruppe A: 15.15-17.45 Uhr Gruppe B: 15.15-17.45 Uhr Gruppe C: 15.15-17.45 Uhr	J 207 J 107 J 209	3 Gruppen LiPs
4	22.04.2022	<b>Die Sachzeichnung</b> Gruppe A: 15.15-17.45 Uhr Gruppe B: 15.15-17.45 Uhr Gruppe C: 15.15-17.45 Uhr	J 207 J 107 J 209	3 Gruppen LiPs
5	13.05.2022	<b>Das Experiment</b> Gruppe A: 15.15-17.45 Uhr Gruppe B: 15.15-17.45 Uhr Gruppe C: 15.15-17.45 Uhr	J 207 J 107 J 209	3 Gruppen LiPs



## Nachbereitungsveranstaltung

Für die Nachbereitungsveranstaltung bleiben die Gruppen (A,B,C) bestehen.  
Änderungen werden rechtzeitig bekanntgegeben.

	Datum	Thema	Raum	Durchführende
1	08.07.2022	<b>Digitalisierung – Teil D</b> Reflexion des videografierten Unterrichts Gruppe A: 12:00 s.t. - 13:30 Uhr Gruppe B: 14:00 s.t. - 15:30 Uhr Gruppe C: 16:00 s.t. - 17:30 Uhr	J 207 J 207 J 207	3 Gruppen Kantorski
2	04.11.2022	<b>Reflexion der Praxisphase</b> Blockveranstaltung 15:15 – 17:45 Uhr	xxx	1 Gruppe alle
3	WiSe 2022/23	<b>Nachbereitung der didaktischen Ausarbeitungen</b>		Einzeltermine Lehrtandems

## Anhang 2 – Hinweise zur jeweiligen Studienleistung der Gruppe A,B,C

Bei den folgenden Ausführungen müssen Sie sich lediglich über die Sie betreffenden Angaben je nach Gruppe **A**, **B** oder **C** informieren.

### Gruppe A (Birkner, Landers, Stein)

Sie sollen im Rahmen Ihres Praxisblocks eine Unterrichtssequenz im Umfang von ca. fünf Schulstunden zum Thema „Kinder erstellen Erklärvideos im Sachunterricht“ planen und durchführen (Kl. 3-4).

Sie sollen entweder die Stunde „Was zeichnet ein gelungenes Erklärvideo aus?“ oder „Wie ist ein Drehbuch dramaturgisch aufgebaut?“ videografieren und zu dieser Stunde sollen Sie einen Kurzentwurf (mit Mentoring) ~~sowie eine ausführliche Unterrichtsvorbereitung~~ ausarbeiten.

Zusätzlich wird der Lernstand der Kinder vor und nach der fünfstündigen Sequenz zu Erklärvideos erfasst.

### Vorbereitung zum digitalisierungsbezogenen Unterricht

Die fünfstündige Sequenz zu Erklärvideos sollte nach Möglichkeit an etwa 1 bis 2 Tagen durchgeführt werden, damit wir Ihnen eine technische Vollausstattung<sup>4</sup> gewährleisten können. Nehmen Sie hierzu bitte frühzeitig Kontakt mit Mentor\*innen oder ggf. Sachunterrichtslehrkräften der Klassenstufe 3-4 auf.

Die fünf Unterrichtsstunden sollen, wenn es möglich ist, ohne Ihrem\*Ihrer Tandempartner\*in geplant und in verschiedenen Klassen durchgeführt werden; die videografierte Stunde müssen Sie einzeln planen und durchführen. Der fachliche Inhalt für die videografierte Stunde ist frei wählbar.

### Kurzentwurf zum digitalisierungsbezogenen Unterricht

Wie oben erläutert, legen Sie 7 Werktage vor der geplanten Stunde einen Kurzentwurf (s. o.) zu der Stunde, die Sie videografieren, bei Herrn Kantorski vor.

### Mentoring zu digitalisierungsbezogenem Unterricht

Herr Kantorski führt das Mentoring zum Kurzentwurf durch.

Die Terminvereinbarung für das Mentoring liegt in Ihrer Verantwortung.

### Ausarbeitung der Materialien für den digitalisierungsbezogenen Unterricht

~~Zur Unterrichtsstunde, die Sie auf Video festhalten, reichen Sie im Rahmen Ihres Portfolios eine ausführliche Unterrichtsvorbereitung (Ausarbeitung wie im Beispiel-Entwurf – Siehe B) ein.~~

Die Unterrichtsstunden zum Erklärvideo, die nicht aufgezeichnet wurden, vermerken Sie lediglich unter dem Portfolioabschnitt „wöchentlich zu führende Übersicht“.

### Durchführung von digitalisierungsbezogenem Unterricht und Videografie

Sie sind verpflichtet, die Unterrichtsstunde zur Erklärvideoerstellung, die Sie im Rahmen des Mentorings mit Herrn Kantorski besprochen haben, ohne Tandempartner\*in durchzuführen und mit einer Kamera aufzunehmen.

Das Kameraequipment sowie eine technische Vollausstattung erhalten Sie von Herrn Kantorski. Melden Sie sich zur Buchung der Geräte bitte frühzeitig per E-Mail an ([kantorski@uni-hildesheim.de](mailto:kantorski@uni-hildesheim.de)). Über die Ausgabe der Geräte erhalten Sie dann weitere Informationen.

### Test für die Kinder

Sie erfassen vor und nach Ihrer fünfstündigen Sequenz den Lernstand der Kinder mit jeweils einem Test. Diese Tests erhalten Sie von Herrn Kantorski.

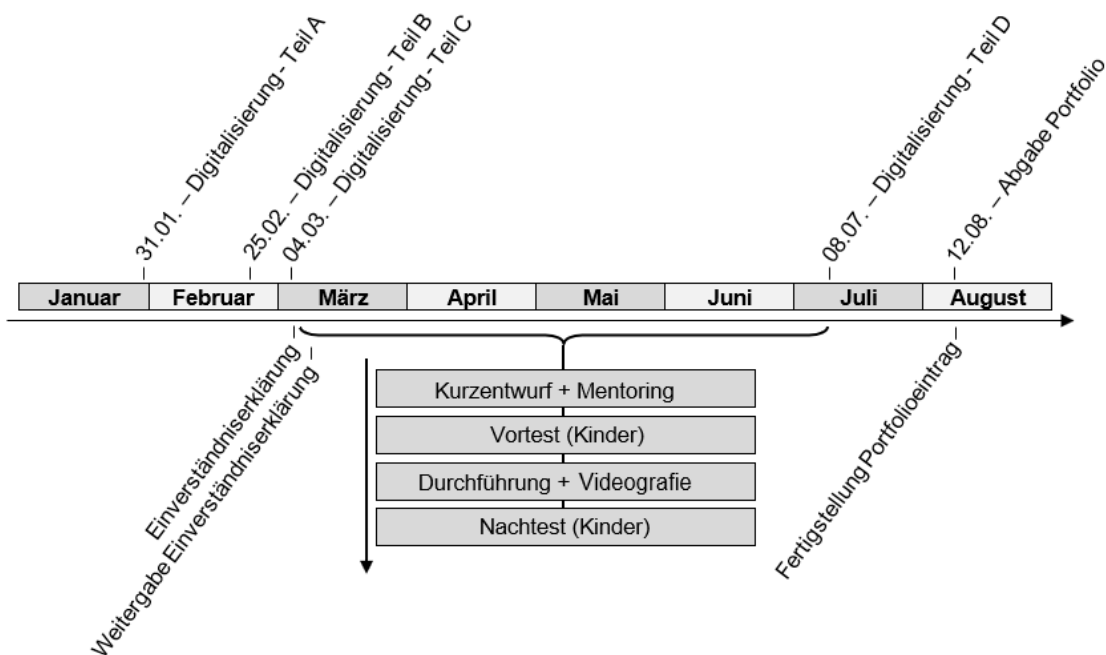
- Einverständniserklärung: Für die Befragung und Videografie ist eine Einverständniserklärung der Eltern erforderlich. Sie erhalten die Vordrucke im Seminar „Digitalisierung – Teil C“ am 04.03.2022.

<sup>4</sup> Samsung- oder wahlweise Apple-Tablets, Erklärvideo-Tische und ggf. ein Beamer

Bitte händigen Sie diese Dokumente frühzeitig in der Klasse, in der Sie die fünfstündige Sequenz durchführen, aus. Bringen Sie sie anschließend zum Termin der Technikausgabe ausgefüllt mit.

- Vortest: Sie erhalten das Dokument auf Nachfrage von Herrn Kantorski. Melden Sie sich hierzu per Mail mit der Anzahl der benötigten Tests. Führen Sie den Vortest direkt vor der fünfstündigen Sequenz durch.
- Nachtest: Sie erhalten das Dokument ebenfalls nach der Anfrage per Mail. Führen Sie den Nachtest möglichst in der darauffolgenden Sachunterrichtsstunde nach der Sequenz durch.

### Gruppe A – modellhafte Verlaufsdarstellung des Anhangs 2



### Gruppe B (Duden, Saake, Zdunek)

Sie sollen im Rahmen Ihres Praxisblocks eine Unterrichtssequenz im Umfang von ca. fünf Schulstunden zum Thema „Kinder erstellen Erklärvideos im Sachunterricht“ planen und durchführen (KI. 3-4).

Sie sollen entweder die Stunde „Was zeichnet ein gelungenes Erklärvideo aus?“ oder „Wie ist ein Drehbuch dramaturgisch aufgebaut?“ videografieren und zu dieser Stunde sollen Sie einen Kurzentwurf (mit Mentoring) ~~sowie eine ausführliche Unterrichts Vorbereitung~~ ausarbeiten.

Zusätzlich wird der Lernstand der Kinder vor und nach der fünfstündigen Sequenz zu Erklärvideos erfasst.

#### Vorbereitung zum digitalisierungsbezogenen Unterricht

Die fünfstündige Sequenz zu Erklärvideos sollte nach Möglichkeit an etwa 1 bis 2 Tagen durchgeführt werden, damit wir Ihnen eine technische Vollausstattung<sup>5</sup> gewährleisten können. Nehmen Sie hierzu bitte frühzeitig Kontakt mit Mentor\*innen oder ggf. Sachunterrichtslehrkräften der Klassenstufe 3-4 auf.

Die fünf Unterrichtsstunden sollen, wenn es möglich ist, ohne Ihrem\*Ihrer Tandempartner\*in geplant und in verschiedenen Klassen durchgeführt werden; die videografierte Stunde müssen Sie einzeln planen und durchführen. Der fachliche Inhalt für die videografierte Stunde ist frei wählbar.

#### Kurzentwurf zum digitalisierungsbezogenen Unterricht

Wie oben erläutert, legen Sie 7 Werktage vor der geplanten Stunde einen Kurzentwurf (s. o.) zu der Stunde, die Sie videografieren, bei Herrn Kantorski vor.

<sup>5</sup> Samsung- oder wahlweise Apple-Tablets, Erklärvideo-Tische und ggf. ein Beamer

## Mentoring zu digitalisierungsbezogenem Unterricht

Herr Kantorski führt das Mentoring zum Kurzentwurf durch.

Die Terminvereinbarung für das Mentoring liegt in Ihrer Verantwortung.

## Ausarbeitung der Materialien für den digitalisierungsbezogenen Unterricht

Zur Unterrichtsstunde, die Sie auf Video festhalten, reichen Sie im Rahmen Ihres Portfolios eine ausführliche Unterrichtsvorbereitung (Ausarbeitung wie im Beispiel-Entwurf – Siehe B) ein.

Die Unterrichtsstunden zum Erklärvideo, die nicht aufgezeichnet wurden, vermerken Sie lediglich unter dem Portfolioabschnitt „wöchentlich zu führende Übersicht“.

## Durchführung von digitalisierungsbezogenem Unterricht und Videografie

Sie sind verpflichtet, die Unterrichtsstunde zur Erklärvideoproduktion, die Sie im Rahmen des Mentorings mit Herrn Kantorski besprochen haben, ohne Tandempartner\*in durchzuführen und mit einer Kamera aufzunehmen.

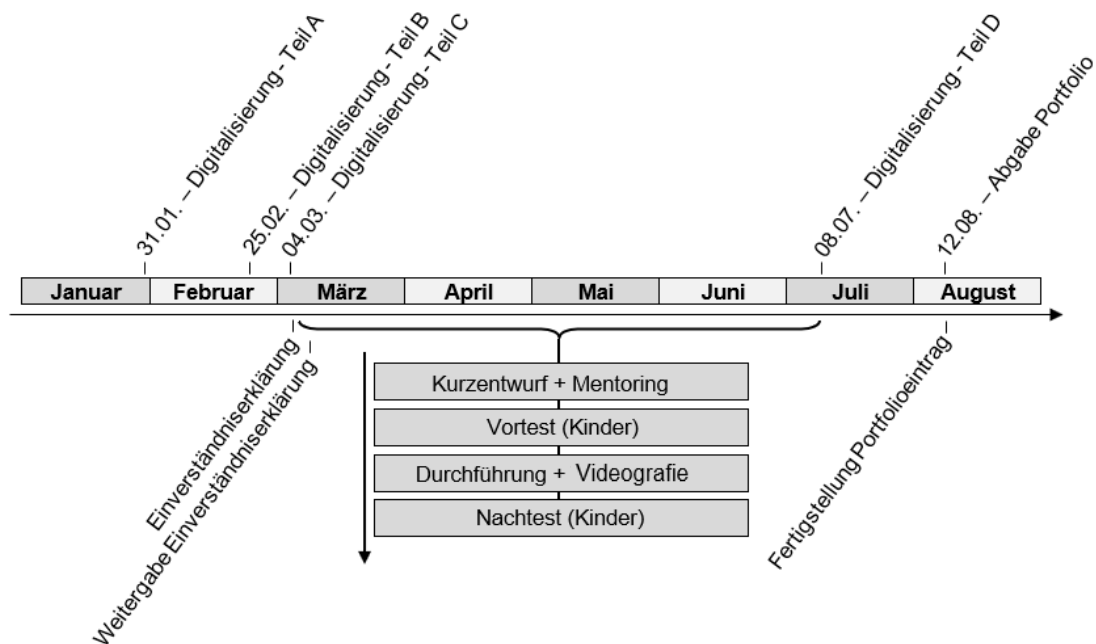
Das Kameraequipment sowie eine technische Vollausrüstung erhalten Sie von Herrn Kantorski. Melden Sie sich zur Buchung der Geräte bitte frühzeitig per E-Mail an ([kantorski@uni-hildesheim.de](mailto:kantorski@uni-hildesheim.de)). Über die Ausgabe der Geräte erhalten Sie dann weitere Informationen.

## Test für die Kinder

Sie erfassen vor und nach Ihrer fünfstündigen Sequenz den Lernstand der Kinder mit jeweils einem Test. Diese Tests erhalten Sie von Herrn Kantorski.

- Einverständniserklärung: Für die Befragung und Videografie ist eine Einverständniserklärung der Eltern erforderlich. Sie erhalten die Vordrucke im Seminar „Digitalisierung – Teil C“ am 04.03.2022. Bitte händigen Sie diese Dokumente frühzeitig in der Klasse, in der Sie die fünfstündige Sequenz durchführen, aus. Bringen Sie sie anschließend zum Termin der Technikausgabe ausgefüllt mit.
- Vortest: Sie erhalten das Dokument auf Nachfrage von Herrn Kantorski. Melden Sie sich hierzu per Mail mit der Anzahl der benötigten Tests. Führen Sie den Vortest direkt vor der fünfstündigen Sequenz durch.
- Nachtest: Sie erhalten das Dokument ebenfalls nach der Anfrage per Mail. Führen Sie den Nachtest möglichst in der darauffolgenden Sachunterrichtsstunde nach der Sequenz durch.

## Gruppe B – modellhafte Verlaufsdarstellung des Anhangs 2



## Gruppe C (Lohr, Peronne)

Sie sollen im Rahmen Ihres Praxisblocks eine Unterrichtssequenz im Umfang von ca. fünf Schulstunden zum Thema „*Kinder erstellen Erklärvideos im Sachunterricht*“ planen und durchführen (Kl. 3-4).

Sie sollen entweder die Stunde „*Was zeichnet ein gelungenes Erklärvideo aus?*“ oder „*Wie ist ein Drehbuch dramaturgisch aufgebaut?*“ videografieren und zu dieser Stunde sollen Sie ~~eine ausführliche Unterrichts-~~~~vorbereitung~~ einen Kurzentwurf ausarbeiten.

Zusätzlich wird der Lernstand der Kinder vor und nach der fünfstündigen Sequenz zu Erklärvideos erfasst.

Im Rahmen des Praxisblocks sollen Sie zu einem Thema Ihrer Wahl (kein digitalisierungsbezogener Unterricht) einen Kurzentwurf (zum Mentoring) ausarbeiten

### **Vorbereitung zum digitalisierungsbezogenen Unterricht**

Die fünfstündige Sequenz zu Erklärvideos sollte nach Möglichkeit an etwa 1 bis 2 Tagen durchgeführt werden, damit wir Ihnen eine technische Vollausstattung<sup>6</sup> gewährleisten können. Nehmen Sie hierzu bitte frühzeitig Kontakt mit Mentor\*innen oder ggf. Sachunterrichtslehrkräften der Klassenstufe 3-4 auf.

Die fünf Unterrichtsstunden sollen, wenn es möglich ist, ohne Ihrem\*Ihrer Tandempartner\*in geplant und in verschiedenen Klassen durchgeführt werden; die videografierte Stunde müssen Sie einzeln planen und durchführen. Der fachliche Inhalt für die videografierte Stunde ist frei wählbar.

### **Ausarbeitung der Materialien für den digitalisierungsbezogenen Unterricht**

Zur Unterrichtsstunde, die Sie auf Video festhalten, reichen Sie im Rahmen Ihres Portfolios ~~eine ausführliche Unterrichts-~~~~vorbereitung~~ einen Kurzentwurf (Ausarbeitung wie im Portfolio) ein.

Die Unterrichtsstunden zum Erklärvideo, die nicht aufgezeichnet wurden, vermerken Sie lediglich unter dem Portfolioabschnitt „wöchentlich zu führende Übersicht“.

### **Durchführung von digitalisierungsbezogenem Unterricht und Videografie**

Sie sind verpflichtet, die Unterrichtsstunde zur Erklärvideoerstellung ohne Tandempartner\*in durchzuführen und mit einer Kamera aufzunehmen.

Das Kameraequipment sowie eine technische Vollausstattung erhalten Sie von Herrn Kantorski. Melden Sie sich zur Buchung der Geräte bitte frühzeitig per E-Mail an ([kantorski@uni-hildesheim.de](mailto:kantorski@uni-hildesheim.de)). Über die Ausgabe der Geräte erhalten Sie dann weitere Informationen.

### **Test für die Kinder**

Sie erfassen vor und nach Ihrer fünfstündigen Sequenz den Lernstand der Kinder mit jeweils einem Test. Diese Tests erhalten Sie von Herrn Kantorski.

- Einverständniserklärung: Für die Befragung und Videografie ist eine Einverständniserklärung der Eltern erforderlich. Sie erhalten die Vordrucke im Seminar „*Digitalisierung – Teil C*“ am 04.03.2022. Bitte händigen Sie diese Dokumente frühzeitig in der Klasse, in der Sie die fünfstündige Sequenz durchführen, aus. Bringen Sie sie anschließend zum Termin der Technikausgabe ausgefüllt mit.
- Vortest: Sie erhalten das Dokument auf Nachfrage von Herrn Kantorski. Melden Sie sich hierzu per Mail mit der Anzahl der benötigten Tests. Führen Sie den Vortest direkt vor der fünfstündigen Sequenz durch.
- Nachtest: Sie erhalten das Dokument ebenfalls nach der Anfrage per Mail. Führen Sie den Nachtest möglichst in der darauffolgenden Sachunterrichtsstunde nach der Sequenz durch.

### **Kurzentwurf zu einem Sachunterrichtsthema Ihrer Wahl**

Wie oben erläutert, legen Sie 7 Werktage vor einer geplanten Stunde einen Kurzentwurf (s. o.) zu einer Stunde Ihrer Wahl (keine aus der fünfstündigen Sequenz zu Erklärvideos) bei dem/der Sie betreuenden Lehrenden an der Universität vor.

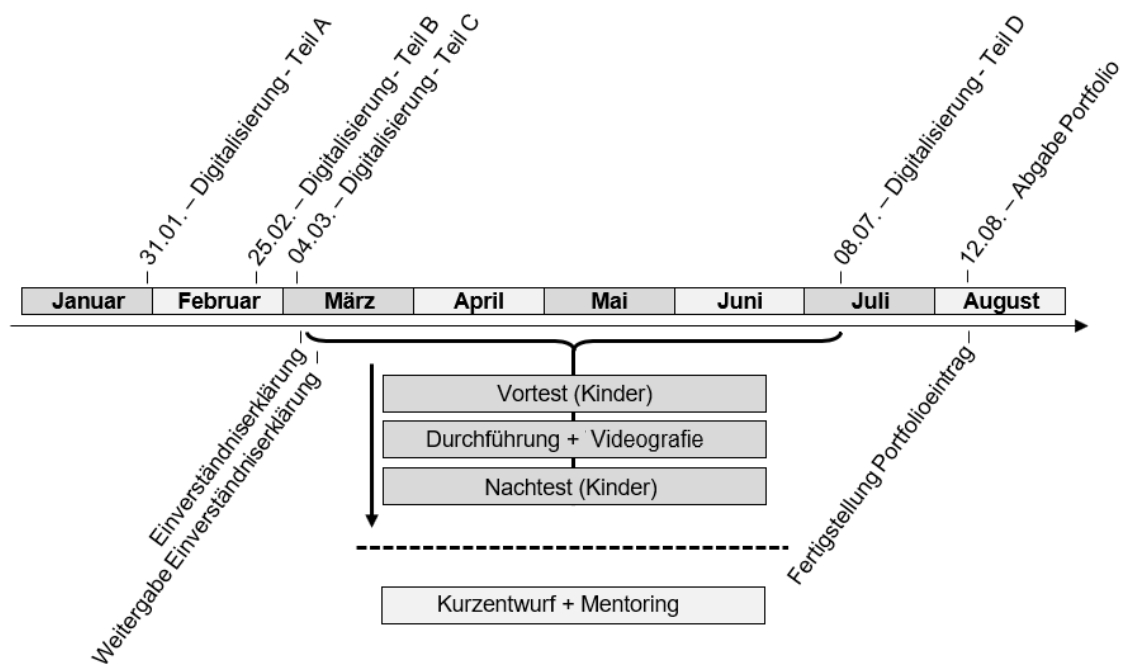
---

<sup>6</sup> Samsung- oder wahlweise Apple-Tablets, Erklärvideo-Tische und ggf. ein Beamer

## Mentoring zum Kurzentwurf

Der/die Sie betreuende Lehrende führt das Mentoring zum Kurzentwurf durch.  
Die Terminvereinbarung für das Mentoring liegt in Ihrer Verantwortung.

### Gruppe C – modellhafte Verlaufsdarstellung des Anhangs 2



Hinweis: Das Mentoring zum Kurzentwurf (zu einem Sachunterrichtsthema Ihrer Wahl) kann vor oder nach der Durchführung der fünfstündigen Sequenz zu Erklärvideos stattfinden.

### Anhang 3 - Anmeldung von Prüfungsleistungen im POS<sup>7</sup>

Veranstaltung	Art/Umfang der Leistung	POS-Anmeldung
Sachunterricht unterrichten – Theorie zur Praxisphase	Aktive Teilnahme (3 LP) - s. o. Studienleistung A)	TM 1: Vorbereitungsseminar Sachunterricht Im WiSe 2021/22
Begleitseminar zum Praxisblock	Aktive Teilnahme (1 LP) - s. o. Studienleistung A)	TM 2: Begleitseminar Sachunterricht Im SoSe 2022
Praxisblock Sachunterricht	Praxisblock 18 Wochen (5 LP) - s. o. Studienleistung A), B) und D)	TM 3: Praxisblock Sachunterricht Im SoSe 2022
	Portfolio (3 LP) - s. o. Studienleistung D) Abgabe: 12.08.22	TM 4: Portfolio Sachunterricht Im SoSe 2022
Nachbereitungsseminar zum Praxisblock	Aktive Teilnahme am Blockseminar (Termine: 08.07.2022 + 04.11.2022) Abschlussgespräch (1 LP) - s. o. Studienleistung A)	TM 5: Nachbereitungsseminar Sachunterricht Im WiSe 2022/23  ➔ Bitte erst nach dem letzten Termin im WiSe 2022/23 im POS anmelden
	Wissenschaftliche Hausarbeit (2 LP) - s. o. Prüfungsleistung C) Abgabe bis 30.09.22	TM 6: MP - Modulprüfung Praxisphase Sachunterricht Im WiSe 2022/23

<sup>7</sup> StO: <https://www.uni-hildesheim.de/gm/processmanagement/download.php?fileID=4897>